9.4.2018 - [Gesetzgebung](#) [Pressemitteilungen](#) [Redaktionsmeldungen](#)

Download von Website des BMJV

Am 2.2.2018 wurde der Abschlussbericht zum Forschungsvorhaben [„Evaluierung der FGG-Reform“ im BMJV übergeben](#). Der Bericht liegt nun in der vollständigen Fassung vor und kann auf der [Website des BMJV](#) eingesehen und heruntergeladen werden. Mit dem Forschungsvorhaben wurde die am 1.9.2009 in Kraft getretene **Reform des Verfahrens in Familiensachen** und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FGG-Reform) evaluiert. Im Mittelpunkt der Forschung stand das mit der Reform neu geschaffene Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FamFG). Der Abschlussbericht des Forschungsvorhabens dokumentiert, dass die **vom Gesetzgeber verfolgten Ziele** einer der größten und umfangreichsten verfahrensrechtlichen Reformen der letzten Jahrzehnte im Bundesrecht erreicht wurden.

Grundlage der Untersuchung ist eine **umfangreiche Praxisbefragung** in der Justiz und bei anderen FamFG-Praktikern, u.a. Rechtsanwälten, Notaren, Verfahrensbeiständen und Mitarbeitern der Jugendämter. Die Evaluation wurde von der *InterVal GmbH Berlin* in Kooperation mit einem interdisziplinären Team durchgeführt. Das Vorhaben wurde durch einen vom *Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz* berufenen Beirat unterstützt, dem u.a. Wissenschaftler, Vertreter der Verbände und der Landesjustizverwaltungen sowie des Bundesgerichtshofs angehört haben.

Quelle: Aktuelle Meldung des *BMJV* vom 2.2.2018